



JIŘÍ
ANDERLE
ERSCHRECKEND
SCHÖN

Abb. Kat. 14 — Lächelndes Glück, blaue Variante
Kaltnadelradierung — p. 30

φ

JIŘÍ
ANDERLE
ERSCHRECKEND
SCHÖN

VORWORT

Nach unserer ersten erfolgreichen Discovery widmen wir uns erneut einem tschechischen Künstler, der fast 50 Jahre nach František Kupka gewirkt hat und bis in die Gegenwart tätig ist: Jiří Anderle. Ein Künstler geprägt von Krieg und Unterdrückung, von einer sozialistischen Herrschaft mit Repressionen, aber auch von einfachem Dorfleben. Und wahrscheinlich rückt gerade deshalb der Mensch mit seinen Taten in den Vordergrund seines Schaffens.

Anderle arbeitet dabei immer in Zyklen. Jeder Zyklus ist in sich abgeschlossen gegliedert und zusammenhängend komponiert: Erschreckende, düstere und großformatige Grafiken, die junge Männer als Soldaten mit ihren Familien darstellen. Aber auch harmonische Hommagen an alte Meister wie Rubens oder Botticelli, in denen der Künstler Porträts von Frauen auf seine eigene Art darstellt und dabei traditionelle Werte mit neuzeitlichen kombiniert. Alle Blätter aus unserer Kollektion zeigen sein hohes grafisches Können in figurativen Darstellungen. Der Künstler kombiniert aufwendig verschiedene Techniken auf einer Platte und bringt so einzigartige Grafiken hervor. Egal ob in eher kalt wirkenden Grautönen oder bunten Farben, zeugen sie alle von gelungener Proportion und Harmonie. Besonders erwähnenswert ist hierbei die Grafik *Il Sorriso* aus dem Jahr 1978, inspiriert durch ein altmeisterliches Frauenporträt von Domenico Ghirlandaio aus dem 15. Jahrhundert, für deren Herstellung Anderle zwei Jahre gebraucht hat. Meisterhaft kombiniert er die Technik der Kaltnadelradierung und Mezzotinto und lehnt sich damit direkt an die von Künstlern der Renaissance

verwendeten Techniken an. Darüber hinaus überträgt er innere Werte der alten Meister in die zeitgenössische Kunst.

Das Verbinden von verschiedenen Techniken in seinen Kompositionen reicht aber noch weiter. In seinem Soldatenzyklus (hier Blatt 9, 10 und 11) klebt er Fotografien, die Porträts von Soldaten in Uniformen aus dem Ersten Weltkrieg mit ihren jeweiligen Familien zeigen, jeweils in eine Ecke der Druckgrafik: Nackte, verletzte und geschändete Personen werden sichtbar, reduziert auf Symbole des mörderischen Krieges und auf ihre leidenden Gesichter sowie jener ihrer Angehörigen. Darüber graue Blutflecken. Daneben wirkt das kleine Foto mit den stolzen Familienmitgliedern und jungen Männern, die in die Arme des Todes laufen, schlicht grotesk. Hier übernimmt die Fotografie als Medium die Rolle der Metapher auf die Realität des Krieges und schildert in Kombination mit den großformatigen Gestalten den Horror, vor dem Anderle in seinem Antikriegszyklus warnt. Wohl gemerkt sieht der Künstler nicht nur das Schlechte im Menschen. Im Gegenteil: Er versteht einen Teil seines Werkes als Warnung vor der völligen Zerstörung des Menschen und verbindet seine Warnung mit Werten und Ereignissen aus vergangenen Epochen.

Die Arbeit *Colombina* in Mischtechnik zeigt eine Frau im Profil mit hochgesteckter Frisur, die aus einem Gewirr von feinen, farbenfrohen Linien besteht. Der Titel verweist auf eine Person aus der *Commedia dell'arte* und signalisiert zusammen

mit der Frisur die Gedanken heutiger und ehemaliger Lebenswelten. Von besonderer Anmut ist auch die Kaltnadelradierung *Saskia*. Anderle zerlegt hier das Porträt der Ehefrau von Rembrandt in eine Vielzahl von Gesichtern mit verschiedenen Gesichtsausdrücken und doch bleibt im Blatt die gleiche Person wahrnehmbar.

Die ausgewählten Werke besitzen unikalen Charakter. Sie stammen alle aus dem Nachlass von Dr. Gerd Köhrmann, Leiter der Galerie Baukunst in Köln und enger Freund des Künstlers. Die meisten Grafiken sind ihm persönlich gewidmet und entstanden außerhalb der regulären Auflage, teils in Varianten, die von den Standardeditionen abweichen. Hier sticht vor allem die Kaltnadelradierung *Lächelndes Glück* aus dem Jahr 1974 hervor, die Gerd Köhrmann gewidmet ist.

Mit großer Freude präsentieren wir Ihnen in diesem Katalog mit insgesamt 26 Werken unsere zweite Discovery: Jiří Anderle – erschreckend schön!

Ihr C&P Arts Kunsthandel
Petar Petrov und Cyprián Činátl

Jiří Anderle zählt zu Recht zu den bedeutendsten tschechischen Künstlern und Grafikern seiner Zeit. Geboren 1936 in dem kleinen Dorf Pavlikov, studierte er an der Akademie der bildenden Künste in Prag unter der Leitung von Antonín Pelc sowie Vladimír Silovský und absolvierte sein Studium im Jahr 1961. Prägend für sein Schaffen war insbesondere seine achtjährige Tätigkeit am Schwarzen Theater von Jiří Srnec, wo er zunächst als Bühnenhelfer und später als pantomimischer Schauspieler mitwirkte. Während der Tournéen arbeitete er an seinen Grafiken und entdeckte die Bedeutung von Gestik und Mimik für sein Werk.

In den Jahren von 1969 bis 1973 war Anderle Assistent an der VŠUP (Akademie für Kunst, Architektur und Design in Prag) unter Jiří Trnka und Zdenek Sklenař. Bereits in diesen Jahren fanden seine Arbeiten mit ihrem originalen und einzigartigen Stil weltweit Anerkennung. Seine eindrucksvollen Werke zogen die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich, indem sie immer wieder den Menschen und sein Handeln in den Vordergrund rückten – in mythologischem, historischem und soziologischem Kontext. Dabei wurde das Charakteristikum seines Schaffens deutlich: Präzise Formen, die als Fragmente mit jeweils eigenen Proportionen in detailreiche Kompositionen eingehen und ein zusammenhängendes und ästhetisches Ganzes ergeben. Und trotz ihrer kompositorischen Harmonie zeugen Grafiken, Zeichnungen und Gemälde von einem Zwiespalt zwischen Vernunft und

ÜBER DEN KÜNSTLER

Fantasie, Konstrukt und Spiel. Vor allem das grafische Werk des Künstlers macht diese »realistische Imagination« deutlich, die grausamen Realismus und träumerische Imagination verbindet. Dabei setzt sich der Künstler gekonnt spielerisch mit der Kombination verschiedener grafischer Techniken auseinander.

Neben Ausstellungen in Tschechien war und ist Jiří Anderle in mehr als 200 Ausstellungen im Ausland präsent gewesen. Sein Werk ist preisgekrönt (z. B. Grand Prix Ljubljana 1981 oder die tschechische Verdienstmedaille 2006) und findet sich in zahlreichen internationalen Sammlungen.

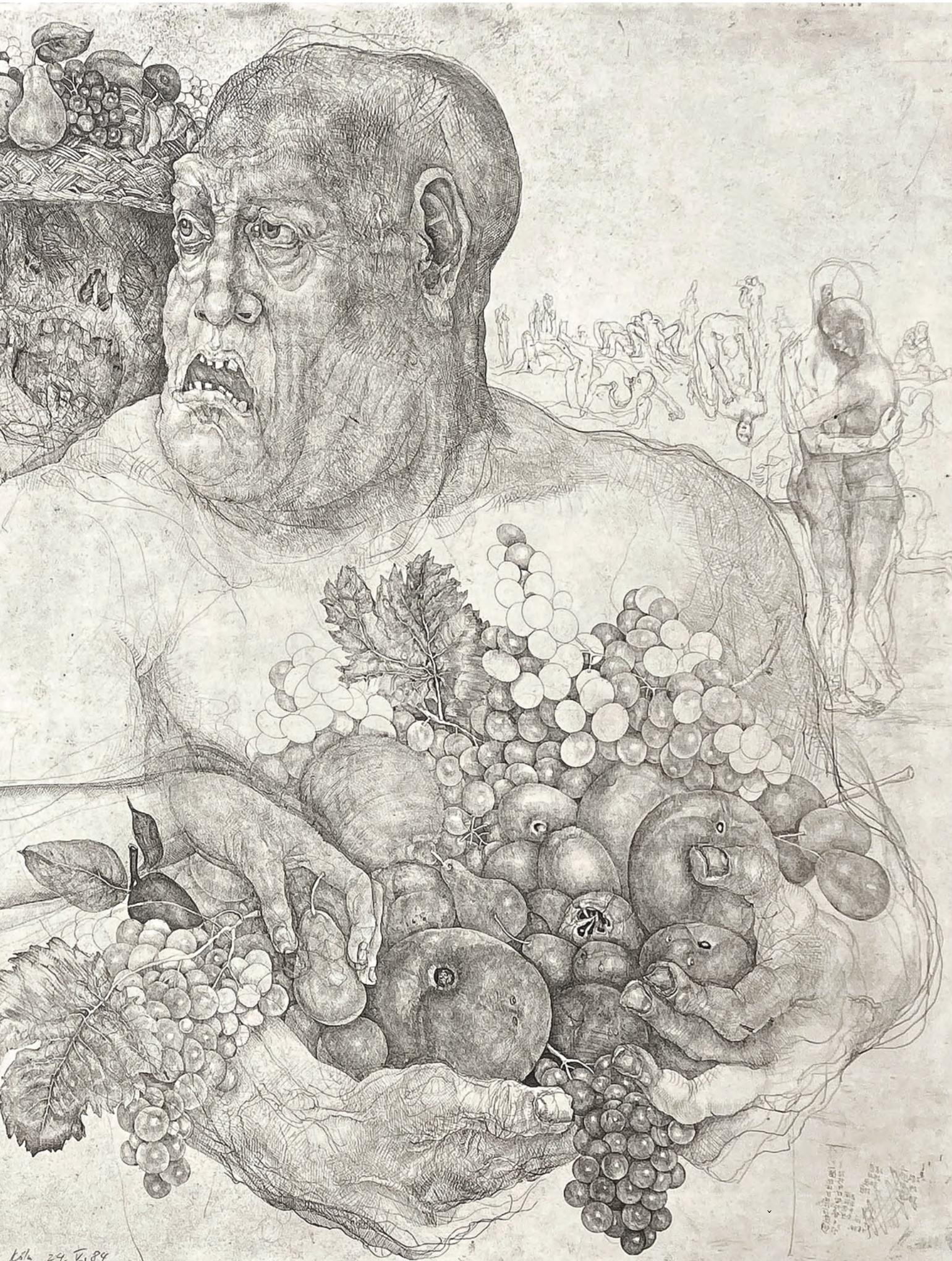
Anderle lebt und arbeitet heute als Künstler in Prag.



CHIFFRE BLEU
ESTAMPÉ
1978

HOMMAGE A MILOŠ FORMAN

Fine des brèves Gerd - Jan



Lh 29. V. 84

TE HOMINEM ESSE MEMENTO!

1983

Kaltnadelradierung
und Weichgrundätzung,
95 × 64 cm

Probeabzug außerhalb
der Auflage

Betitelt:

»Te hominem Esse Memento! Rember, You are a Man! Zyklus Quid Si
Futurum Cras, Fuge Quaerere (Bewer to ask, what will be tomorrow).«

Signiert, datiert
und bezeichnet



PICTURES FROM FALL

1983

Kaltnadelradierung
und Weichgrundätzung,
92 × 62 / 96 × 65 cm

Probeabzug außerhalb
der Auflage

Signiert, datiert, betitelt,
bezeichnet und gewidmet;
Zustand 1/1



BESTIA TRIUFANS I

1984

Kaltnadelradierung,
66 × 49/83 × 66 cm

Abzug außerhalb
der Auflage

Unsigniert. Unten links
von Anderle betitelt



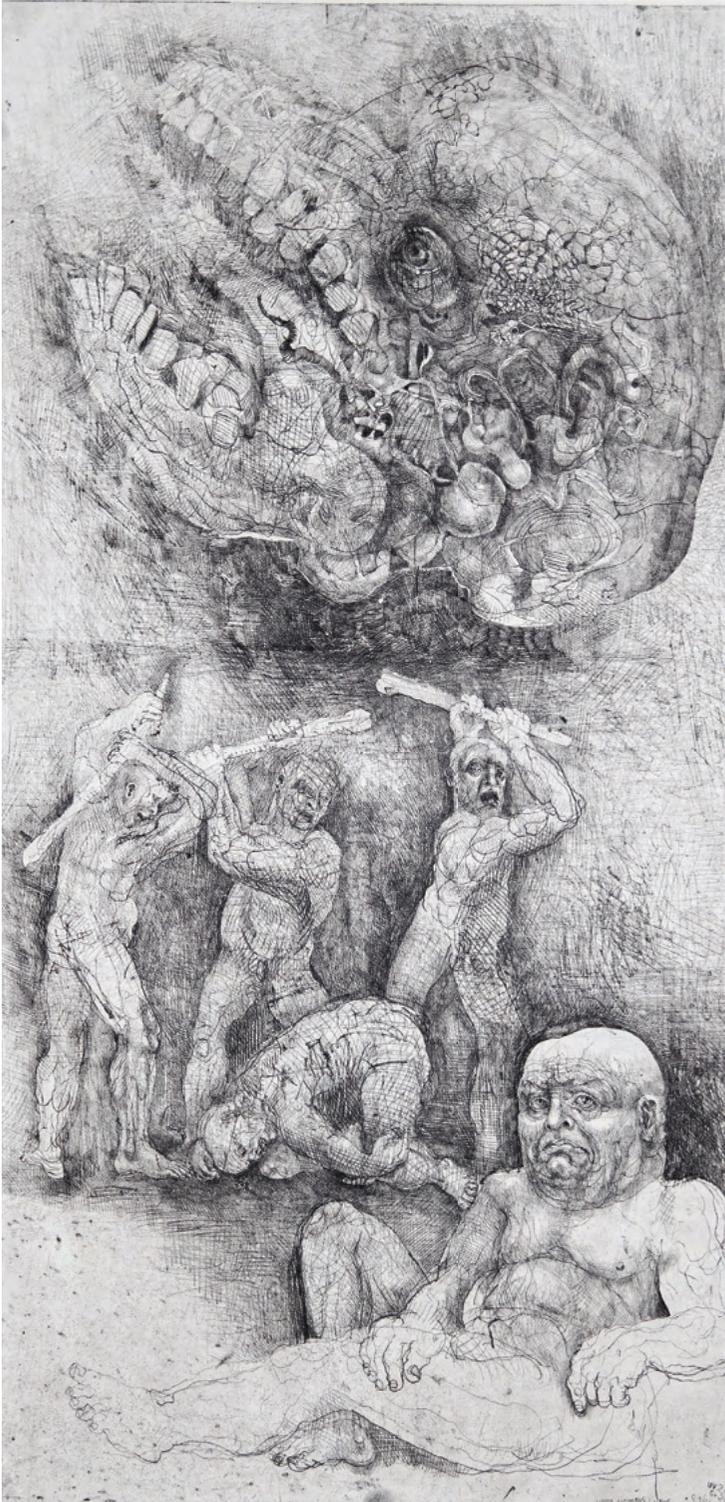
HOMO HOMINIS LUPUS

1983

Kaltnadelradierung,
65 × 32 / 84 × 66 cm

Probedruck
außerhalb der Auflage

Signiert und bezeichnet



TE HOMINEM ESSO MEMENTO!



1983

Radierung,
27 × 32 / 65 × 52 cm

Auflage außerhalb des Handels

Signiert und bezeichnet



BESTIA TRIUMPHANS II

1984

Kaltnadelradierung
und Weichgrundätzung,
66 × 99 cm

Probedruck außerhalb
der Auflage

Signiert und bezeichnet



MUCHO HAY QUE CHUAPAR (NACH GOYA)

1982

Kaltnadelradierung,
33 × 29 / 66 × 50 cm

Abzug außerhalb
der Auflage für GK
(Probedruck)
mit Fingerabdruck

Gewidmet:

»Mein Lieber Gerd, das ist meine erste Radierung nach zweiundzwanzig Jahren!
Und ich hoffe, dass diese Technik und ich werden gute Freunde sein! Dein Jiri«

Signiert, datiert,
betitelt, Ortsangabe und
Fingerabdruck



CARPE DIEM

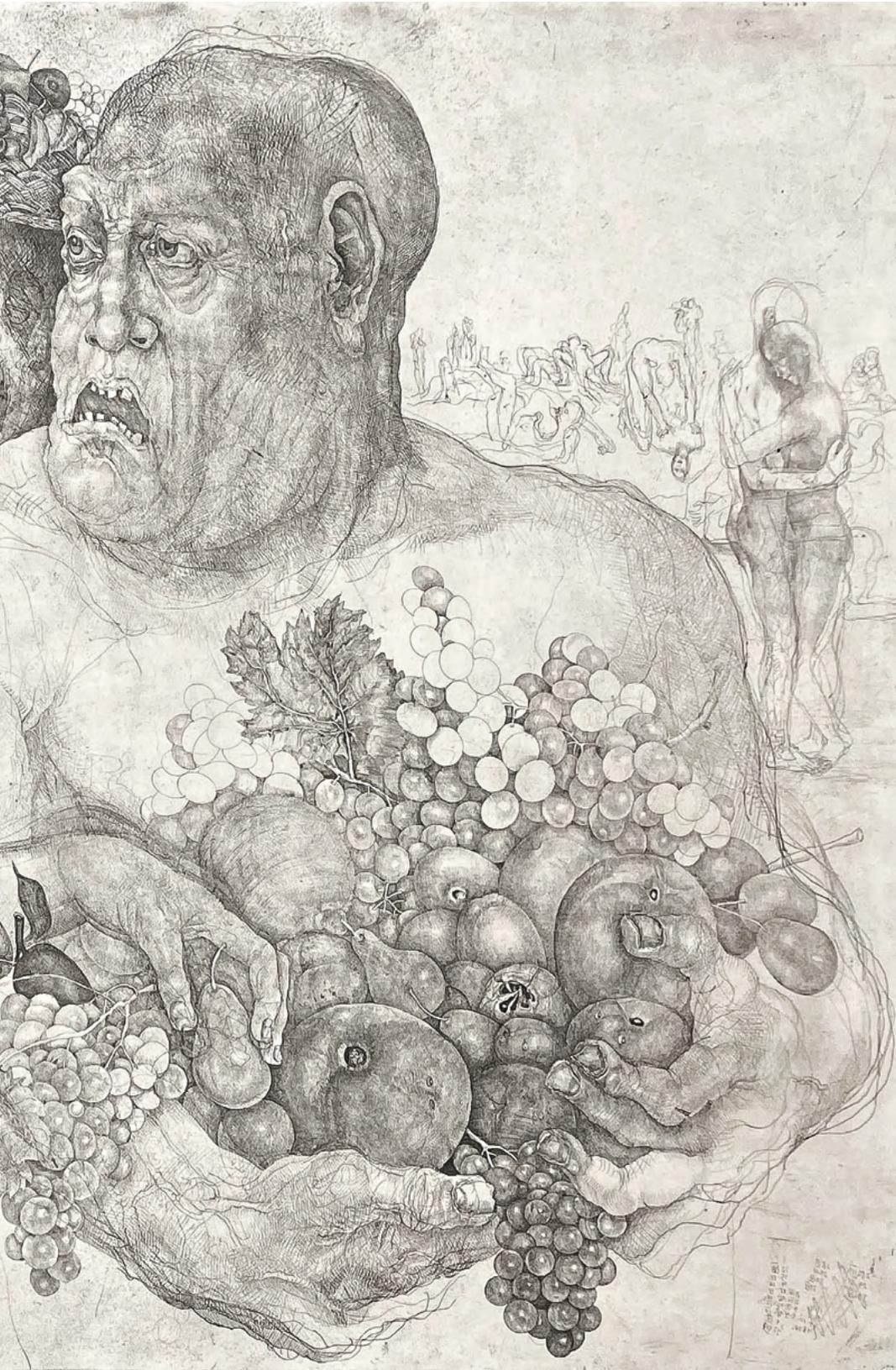


1985

Radierung und
Weichgrundätzung,
64 × 96 cm

Druck für GK
außerhalb der Auflage

Signiert und datiert







SOLDAT, MÄDCHEN UND ELTERN

1980

Kaltnadelradierung,
Mezzotinto und Fotografie,
95 x 64 cm

Probedruck außerhalb
der Auflage

Signiert, betitelt,
datiert und bezeichnet



ELITE (KAISER UND KRONPRINZ)

1981

Kaltnadelradierung,
Mezzotinto und Fotografie,
95 × 64 cm

Probedruck aus
einer Auflage
von 30 Exemplaren

Signiert, datiert,
nummeriert und betitelt



SOLDAT UND DREI DAMEN

1980

Kaltnadleradierung,
Mezzotinto und Fotografie,
95 × 64 cm

Probdruck außerhalb
der Auflage für GK

Signiert (Jiri), betitelt,
datiert, gewidmet
und bezeichnet



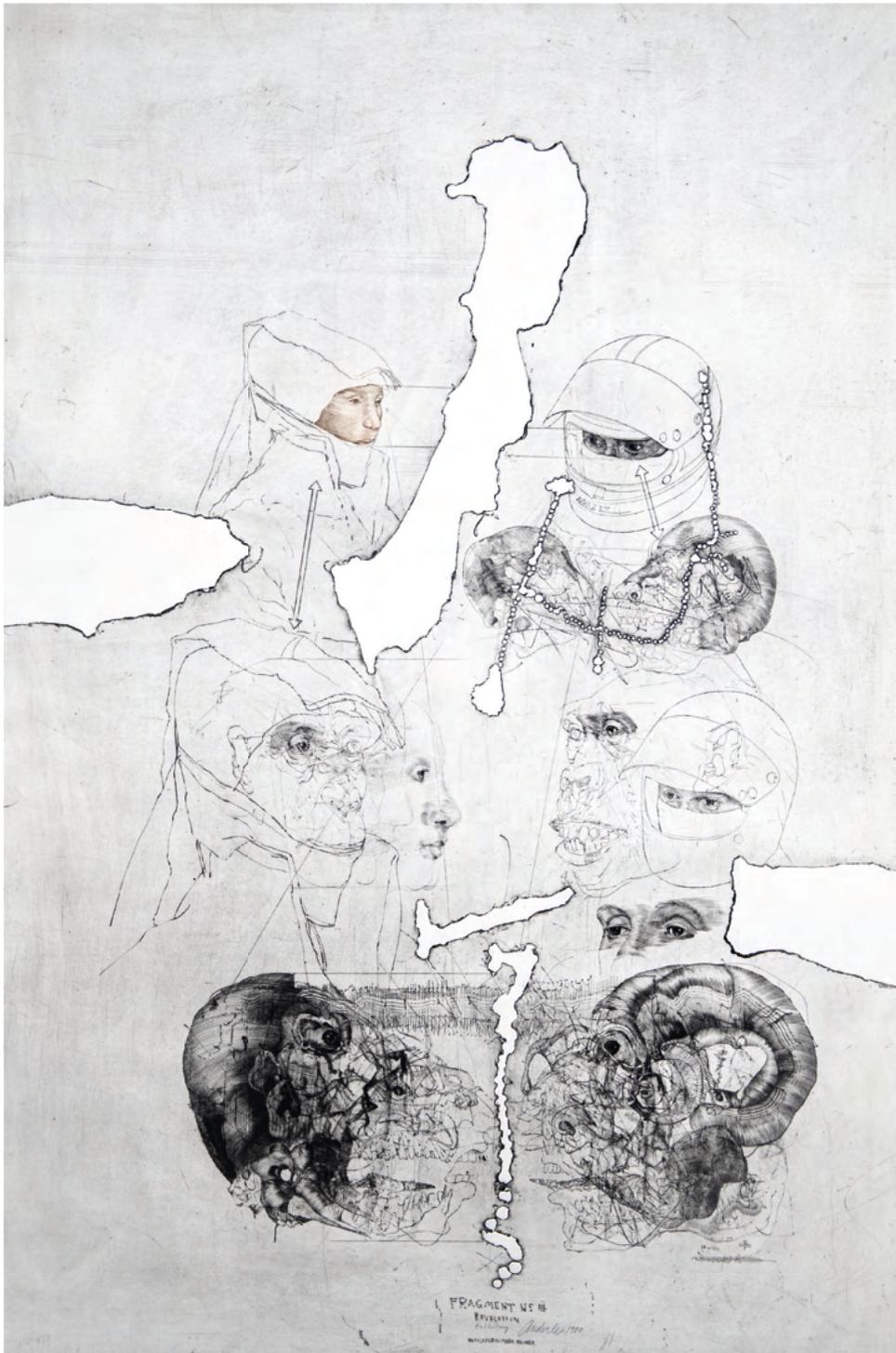
ENTHÜLLUNG (FRAGMENT NO. III)

1980

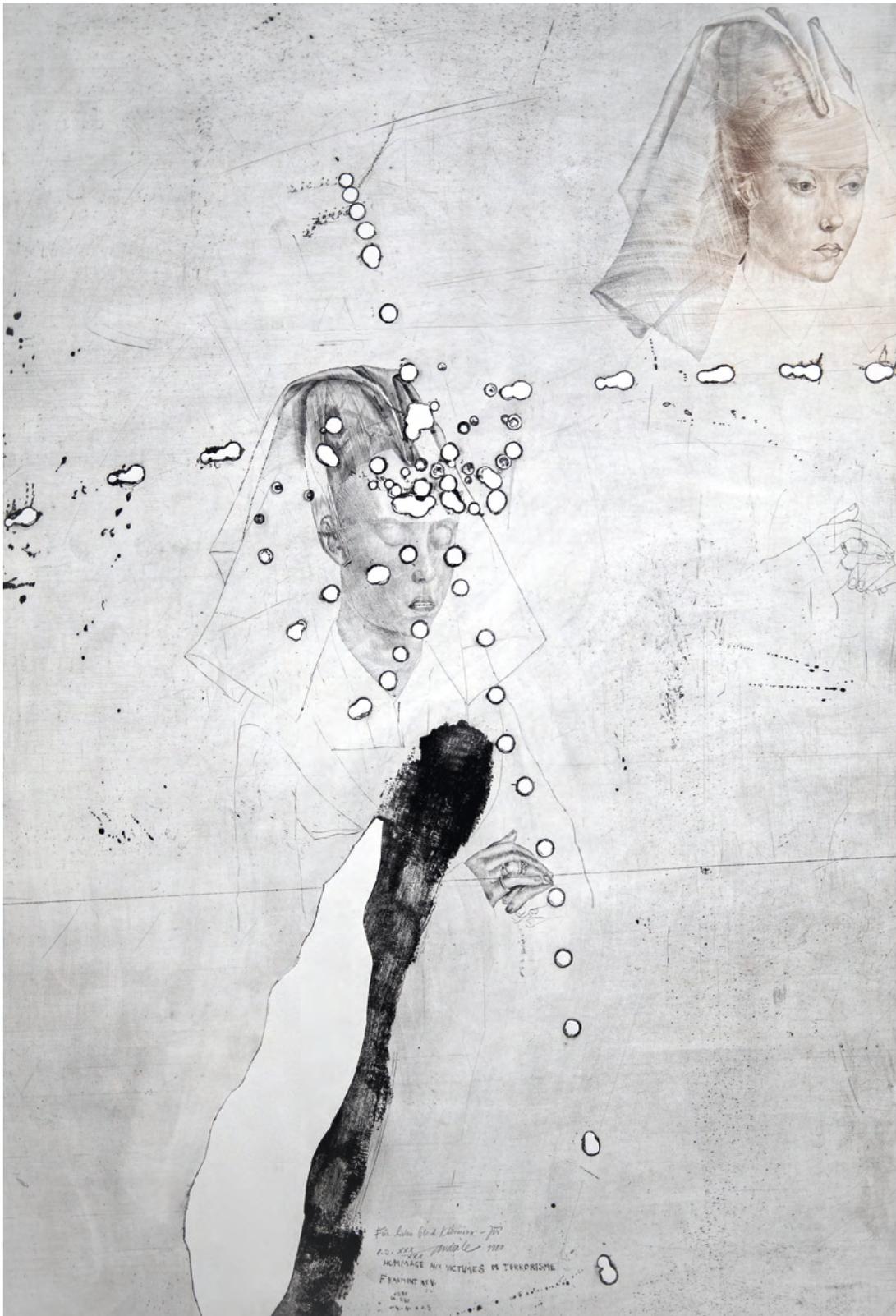
Kaltnadelradierung
und Mezzotinto,
96 × 64 cm

Außerhalb der Auflage

Signiert und betitelt



TRIBUTE TO VICTIMS OF TERRORISM



1980

Kaltnadelradierung
und Mezzotinto,
96 × 64 cm

Probdruck außerhalb
der Auflage für GK,
aus einer Edition
von 30 Exemplaren

Signiert, datiert,
nummeriert
und gewidmet







LÄCHELNDES GLÜCK BLAUE VARIANTE



1974

Kaltnadelradierung,
66 × 51 / 76 × 66 cm

Abzug außerhalb
der Auflage in
blauer Farbvariante
nach der
gleichnamigen Radierung
aus dem Jahr 1967
für GK

Signiert, datiert,
betitelt und bezeichnet



KAMASUTRA EL LOULABI II

1973

Kaltnadelradierung
und Farbradierung,
66,5 × 61 / 78 × 66 cm

Abzug außerhalb
der Auflage für GK

Signiert, datiert, gewidmet
und bezeichnet



GAME FOR 123 PERONS – 4. ZUSTAND

1974

Kaltnadelradierung und Farbradierung,
65 × 50/77 × 65 cm

Aus einer Auflage
von 20 Exemplaren

Signiert, nummeriert,
betitelt und datiert



GIOCONDA UND IMPERATOR (VARIANTE B)

1979

Radierung,
51 × 68 / 65 × 82 cm

Zustandsdruck außerhalb
der Auflage für GK

Signiert, datiert,
betitelt und gewidmet



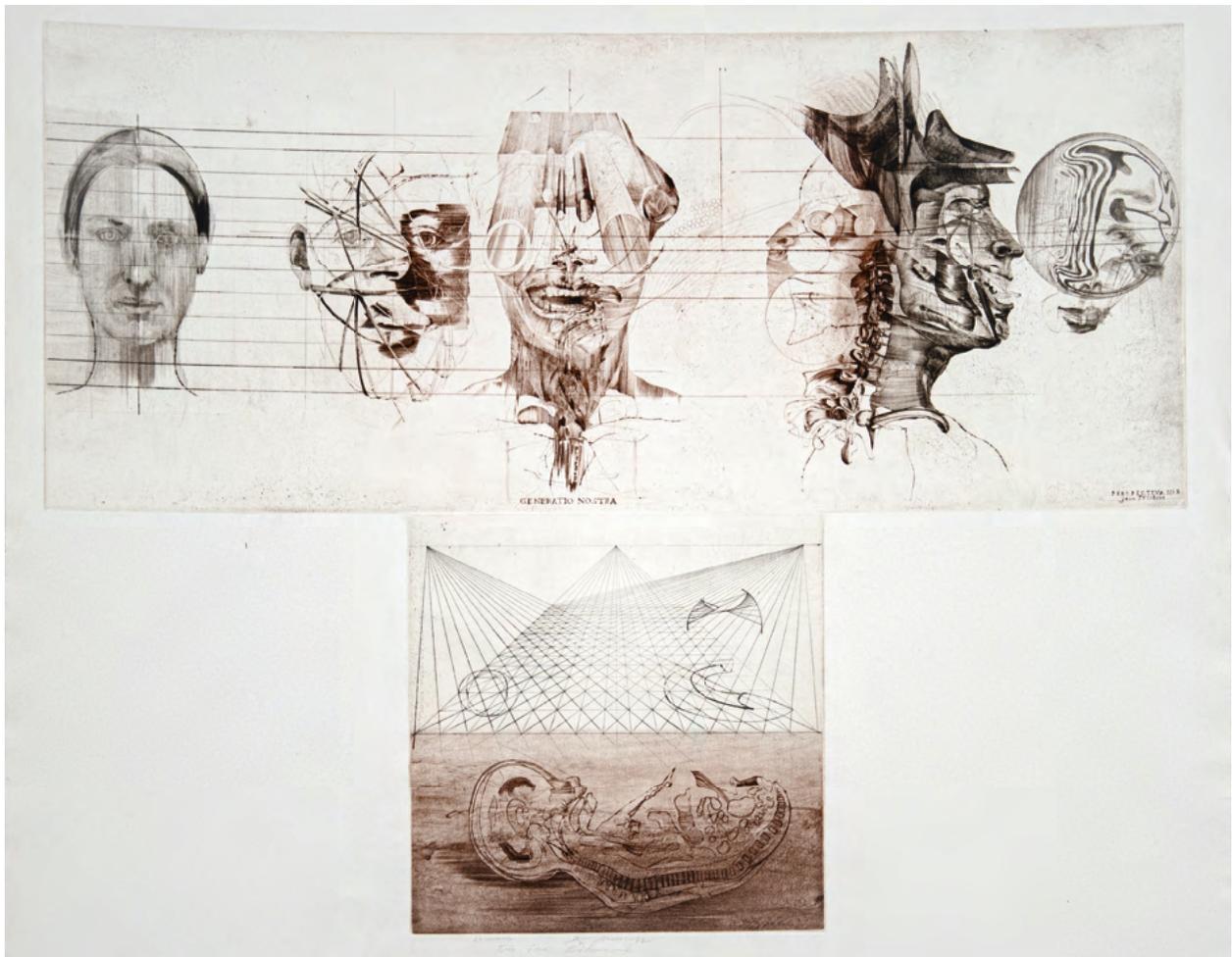
GENERATIO NOSTRA (PERSPECTIVA NO. 8)

1972

Kaltnadelradierung
und Radierung,
57 × 72 / 65 × 78 cm

Probeabzug außerhalb
der Auflage für GK,
aus einer Edition
von 7 Exemplaren

Signiert, nummeriert,
bezeichnet und datiert



TROIS COMIQUES



Anmerkung: Seltene Variante – Dohoda o Zavrzeni

1976

Radierung,
50 × 67 / 65 × 82 cm

Probeabzug für GK
außerhalb der Auflage,
aus einer Edition
von 10 Exemplaren

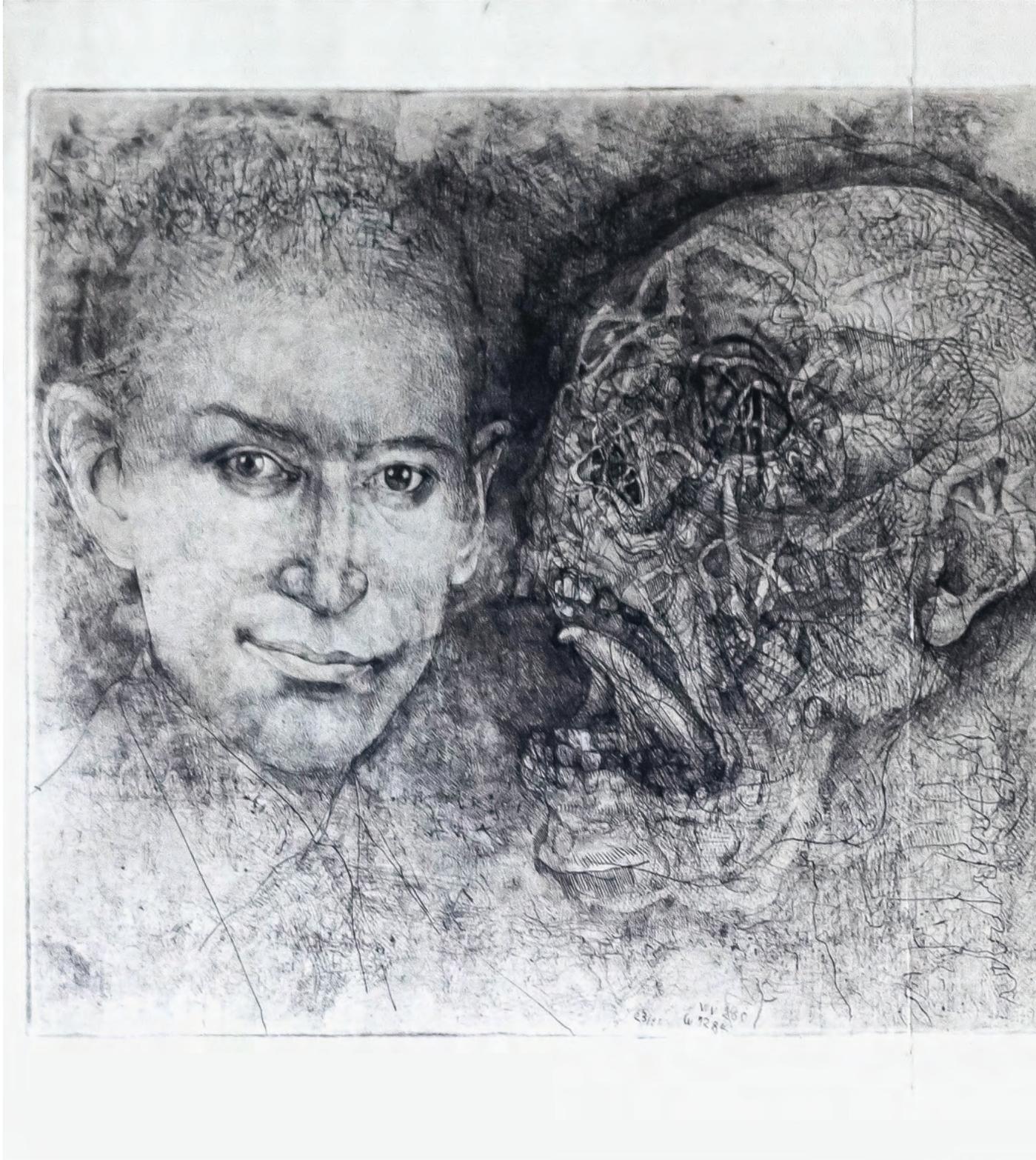
Signiert, nummeriert
und gewidmet







FRANZ KAFKA UND DER TOD



1985

Radierung und
Kupferstich auf Papier,
61 × 33,5 cm

Druck außerhalb
der Auflage für GK

Signiert (Jiri), datiert
und gewidmet



SASKIA NACH REMBRANDT

1979

Kaltnadelradierung
und Mezzotinto,
53 × 70 / 67 × 82 cm

Abzug außerhalb
der Auflage für GK

Signiert (Jiri) sowie gewidmet
»Lieben Gerd zum Geburtstag
20. April 1979« sowie betitelt



LUKREZIA
PANCIATICHI
(NACH
BRONZINO)

1979

Helio-Lithografie,
49 × 33 / 64 × 45 cm

Unikat – Widmung für GK

Signiert, datiert,
betitelt und gewidmet



RENAISSANCE PORTRAIT VARIANTE D

1979

Helio-Lithografie,
49 × 33 / 64 × 45 cm

Probedruck außerhalb
der Auflage
von 130 Exemplaren

Signiert, betitelt
und bezeichnet



RENAISSANCE PORTRAIT VARIANTE A

1979

Helio-Lithografie,
49 × 33 / 64 × 45 cm

Probdruck außerhalb
der Auflage
von 130 Exemplaren,
Nummeriert 3/12

Signiert,
nummeriert,
betitelt
und bezeichnet



IL SORRISO, OMAGGIO A UN POETA

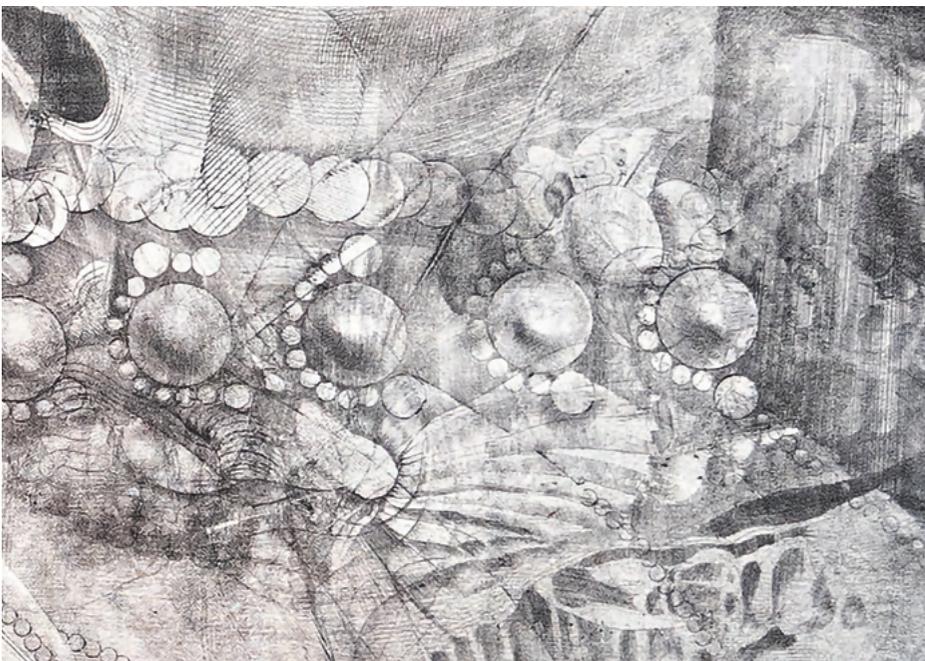


1978

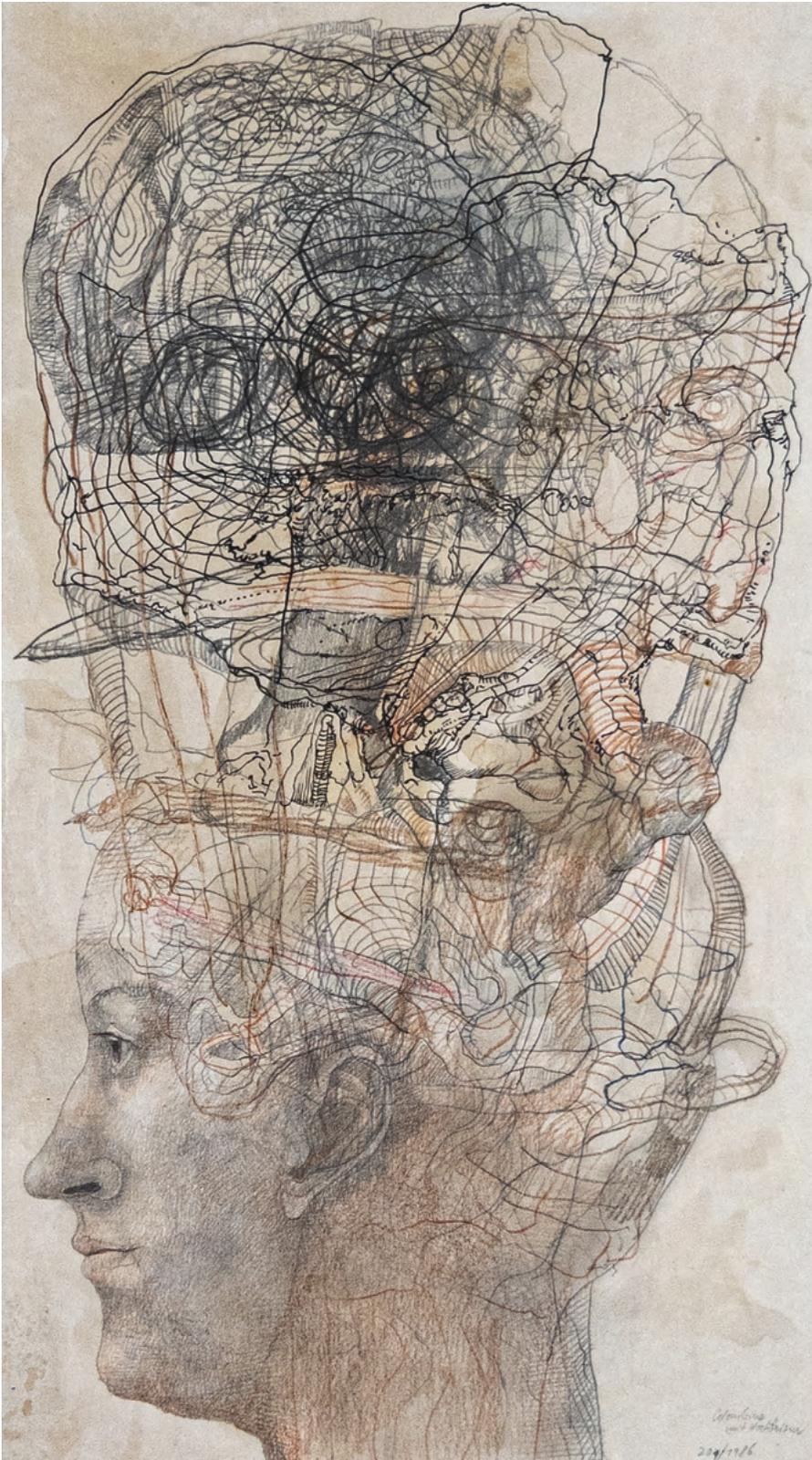
Radierung, Kaltnadelradierung
und Mezzotinto;
91 × 62 / 106 × 69 cm

Abzug außerhalb der Auflage

Signiert, bezeichnet,
datiert und gewidmet



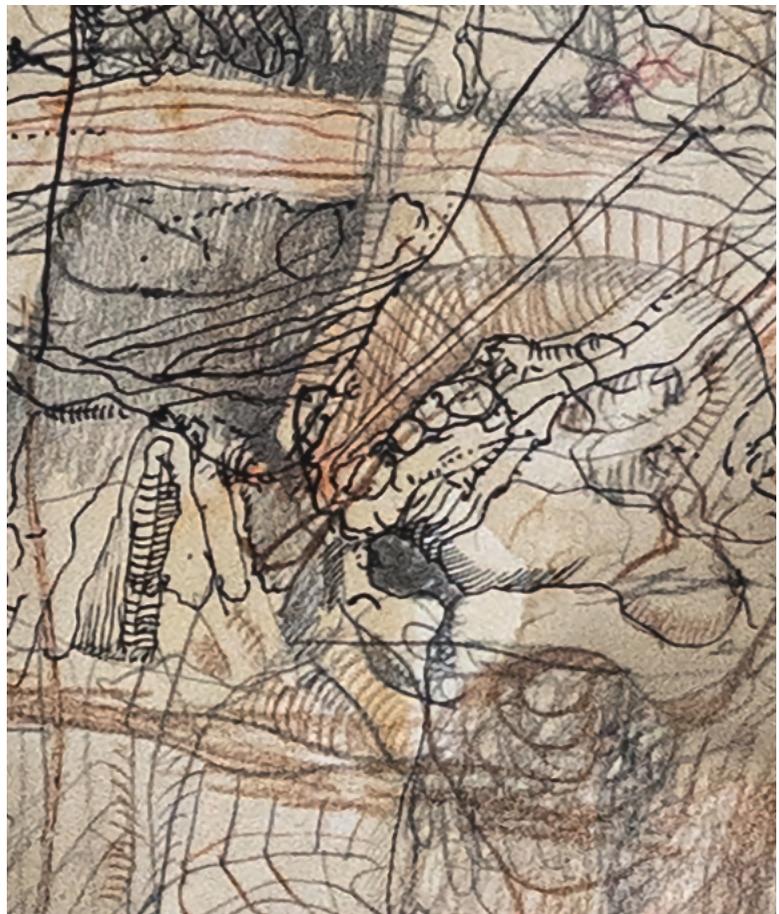
COLOMBINA MIT HOCHFRISUR



1987

Mischtechnik/Papier
(Feder, Bleistift und Buntstift);
34 × 19 cm

Signiert, betitelt und datiert



ZUSTANDSLISTE

KAT.	TITEL	JAHR	ZUSTAND
1	Te Hominem Esse Memento!	1983	Gut
2	Pictures from Fall	1983	Gut
3	Bestia Triufans I	1984	Gut
4	Homo Hominis Lupus	1983	Gut
5	Te Hominem esso Memento!	1983	Gut; Leichte Knicke außerhalb der Abbildung.
6	Bestia Triumphans II	1984	Gut
7	Mucho hay que chuapar (nach Goya)	1982	Gut; Leichte Knicke außerhalb der Abbildung.
8	Carpe Diem	1985	Sehr gut
9	Soldat Mädchen und Eltern	1980	Gut
10	Elite (Kaiser und Kronprinz)	1981	Gut
11	Soldat und drei Damen	1980	Gut
12	Enthüllung (Fragment No. III)	1980	Gut
13	Tribute to Victims of Terrorism	1980	Gut
14	Lächelndes Glück Blaue Variante	1974	Gut
15	Kamasutra El Loulabi II	1973	Gut; Leichter Knick oben mittig außerhalb der Auflage.
16	Game for 123 Perons – 4. Zustand	1974	Gut
17	Gioconda und Imperator (Variante B)	1979	Gut
18	Generatio Nostra (Perspectiva No. 8)	1972	Gut
19	Trois Comiques – Anm.: Seltene Variante – Dohoda o Zavrzeni	1976	Gut
20	Franz Kafka und der Tod	1985	Gut
21	Saskia nach Rembrandt	1979	Gut; Leichte Knicke außerhalb der Abbildung und partiell leicht verschmutzt a. d. A.
22	Lukrezia Panciatichi (nach Bronzino)	1979	Gut
23	Renaissance Portrait Variante D	1979	Gut
24	Renaissance Portrait Variante A	1979	Gut; Knick außerhalb der Abbildung.
25	Il Sorriso, Omaggio A Un Poeta	1978	Gut. Abbildung im allgemeinen guten Zustand, leicht wellig. Außerhalb der Abbildung verschmutzt sowie partiell gerissen.
26	Colombina mit Hochfrisur	1987	Sehr gut

C&P Arts

Petar Petrov & Cyprián Činátl
Spremlinger Landstraße 180
63069 Offenbach am Main

T +49 17 62 08 20 768

E info@cp-arts.de

W www.cp-arts.de

Layout und Satz

tonique, Frankfurt am Main

Schriften

Futura, Weiss

Abb. Kat. 26

Colombina mit Hochfrisur
Mischtechnik/Papier (Feder, Bleistift
und Buntstift) — p. 48



DISCOVERY °2

CP ARTS
Neue Kunst trifft alte Kunst.

Sprendlinger Landstraße 180
63069 Offenbach am Main

T +49 17 62 08 20 768
E info@cp-arts.de
W www.cp-arts.de